

Deutsche Notar-Zeitschrift

Heft 4

April 2008

Seite 241 – 320

INHALT

Mitteilungen

Notarstatistik: Anzahl der Notarinnen und Notare in den Jahren 2006 bis 2008	241
Kolloquium „Das neue Unterhaltsrecht in der notariellen Praxis“	242
Vortragsveranstaltung „Das neue Unterhaltsrecht“	243
2. Dresdner Forum für Notarrecht „Der elektronische Rechtsverkehr in der notariellen Praxis – Bestandsaufnahme und Ausblick“	243
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	244
Verbraucherpreisindex für Deutschland im Februar 2008	244

Aktuelles Forum

<i>Fleck</i> , Die virtuelle Mitgliederversammlung im eingetragenen Verein	245
--	-----

Aufsatz

<i>Preuß</i> , Der Notar als Außenstelle der Justiz – Erfüllung staatlicher Rechtspflegeaufgaben durch externe Funktionsträger	258
--	-----

Rechtsprechung

I. Allgemeines

1. Verzicht auf Einrede der Verjährung; Wirkung gegenüber Bürgen <i>BGH, Urt. v. 18. 9. 2007 – XI ZR 447/06</i>	277
2. Rechtsmängel bei Überbau <i>OLG Koblenz, Urt. v. 14. 6. 2007 – 5 U 37/07</i>	279

II. Beurkundung und Betreuung

Belehrungspflichten beim Bauträgervertrag <i>BGH, Urt. v. 17. 1. 2008 – III ZR 136/07 (mit Anm. Grziwotz)</i>	280
--	-----

III. Liegenschaftsrecht

1. Außergerichtliches Güteverfahren als Verfahrensvoraussetzung bei Streitigkeiten in der WE-Gemeinschaft <i>OLG Frankfurt, Beschl. v. 11. 6. 2007 – 20 W 108/07</i>	288
2. Sondernutzungsrecht aufgrund Vollmacht an aufteilenden Bauträger <i>OLG München, Beschl. v. 31. 7. 2007 – 34 Wx 059/07</i>	289

3. Beschlussprotokoll <i>OLG München, Beschl. v. 7. 8. 2007 – 34 Wx 003/05</i>	291
4. Verbrauchserfassung nach der HeizkostenV in Zweiparteien- Wohnanlage <i>OLG München, Beschl. v. 11. 9. 2007 – 32 Wx 118/07</i>	292
5. Keine Löschung einer Rückauflassungsvormerkung aufgrund Pfändung <i>OLG Hamm, Beschl. v. 13. 9. 2007 – 15 W 298/07</i>	293
<i>IV. Erbrecht</i>	
1. Zuständigkeit für Entgegennahme eines Testaments zur besonde- ren amtlichen Verwahrung <i>OLG Brandenburg, Beschl. v. 19. 6. 2007 – 3 Wx 4/07</i>	295
2. Voraussetzungen der Testierunfähigkeit bei Demenz <i>OLG München, Beschl. v. 14. 8. 2007 – 31 Wx 016/07</i>	296
<i>V. Handels- und Gesellschaftsrecht</i>	
1. Rechtsfolgen der Löschung einer englischen Limited im Register des Heimatstaates für das in Deutschland belegene Vermögen <i>Thür. OLG Jena, Beschl. v. 22. 8. 2007 – 6 W 244/07</i>	298
2. Eintragungsfähigkeit eines Behindertensportvereins <i>OLG Hamm, Beschl. v. 6. 9. 2007 – 15 W 129/07</i>	301
3. Eintragung der Befreiung vom Verbot des Selbstkontrahierens <i>OLG Stuttgart, Beschl. v. 18. 10. 2007 – 8 W 412/07 (mit Anm. Altmeyden)</i>	303
<i>VI. Notarrecht</i>	
1. Weiterführung der Amtsbezeichnung <i>BGH, Beschl. v. 23. 7. 2007 – NotZ 56/06</i>	307
2. Voraussetzung für ein Abweichen von der nach dem Punkte- schema entwickelten Reihenfolge <i>BGH, Beschl. v. 23. 7. 2007 – NotZ 8/07</i>	309
3. Einführung des hauptberuflichen Notariats in Baden <i>BGH, Beschl. v. 23. 7. 2007 – NotZ 42/07</i>	311
4. Kriterien bei Bewerberauswahl <i>KG, Beschl. v. 7. 8. 2007 – Not 4/07</i>	316
Buchbesprechungen	
Bärmann/Pick, WEG (<i>Böhringer</i>) – Winkler, Vorsorgeverfügungen (<i>Schmid</i>) – Reul/Heckschen/Wienberg, Insolvenzrecht in der Kau- telarpraxis (<i>Solveen</i>) – Zimmermann, Erbschein und Erbscheinsver- fahren – Matyk/Sadjadi u. a., Notaries in Europe – Growing Fields of Competence	317

Deutsche Notar-Zeitschrift

VERKÜNDUNGSBLATT DER BUNDESNOTARKAMMER

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von
RA und Notar Manfred Blank, Lüneburg,
Notar Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,
Notar Prof. Dr. Rainer Kanzleiter, Neu-Ulm

4 | 2008

Heft 4, April 2008
Seite 241 – 320

MITTEILUNGEN

Notarstatistik: Anzahl der Notarinnen und Notare in den Jahren 2006 bis 2008 (Stichtag: jeweils 1. Januar)

Die Notarkammern in den Ländern haben der Bundesnotarkammer folgende Angaben über die Anzahl der Notarinnen und Notare zum Stichtag 1. Januar eines jeden Jahres übermittelt:

	2006	2007	2008
Notarkammer Baden-Württemberg ³	100 [24/76]	103 [26/77]	102 [26/76]
Landesnotarkammer Bayern	496	503	500
Notarkammer Berlin ¹	1033	999	993
Notarkammer Brandenburg	82	81	82
Notarkammer Braunschweig ¹	284	272	260
Bremer Notarkammer ¹	264	253	259
Notarkammer Celle ¹	927	893	864
Notarkammer Frankfurt ¹	1032	974	955
Hamburgische Notarkammer	81	76	75
Notarkammer Kassel ¹	247	237	225
Notarkammer Koblenz	105	103	103
Notarkammer Mecklenburg-Vorpommern	69	69	70
Notarkammer Pfalz	55	55	52
Notarkammer Oldenburg ¹	548	525	510

	2006	2007	2008
Rheinische Notarkammer ²	494 [315/179]	496 [316/180]	487 [314/173]
Saarländische Notarkammer	39	39	39
Notarkammer Sachsen	160	156	153
Notarkammer Sachsen-Anhalt	92	91	89
Schleswig-Holsteinische Notarkammer ¹	832	813	796
Notarkammer Thüringen	92	92	90
Westfälische Notarkammer ¹	1860	1832	1809
Gesamt	8892	8662	8513
Hauptberufliche Notare	1610	1607	1593
Anwaltsnotare	7282	7055	6920

Hinweise

1) In den Bereichen dieser Notarkammern werden gemäß § 3 Abs. 2 BNotO ausschließlich Rechtsanwälte für die Dauer ihrer Zulassung bei einem bestimmten Gericht als Notare zu gleichzeitiger Ausübung neben dem Beruf des Rechtsanwalts bestellt (Anwaltsnotare).

2) Im Bereich der Rheinischen Notarkammer werden sowohl Notare zur hauptberuflichen Amtsausübung (in den Bezirken des OLG *Köln* und des OLG *Düsseldorf* mit Ausnahme der rechtsrheinischen Bezirke des LG *Duisburg* und im Bereich des AmtsG *Emmerich*) als auch Anwaltsnotare (in den rechtsrheinischen Bezirken des LG *Duisburg* und im Bereich des AmtsG *Emmerich*) bestellt. Die Angaben in eckigen Klammern schlüsseln die Zahlen nach Notariatsform auf [hauptberufliche Notare/Anwaltsnotare].

3) Im Bereich der Notarkammer Baden-Württemberg werden neben den Notaren im Landesdienst (Amtsnotare) zugleich Notare zur hauptberuflichen Amtsausübung und Anwaltsnotare bestellt. Die Angaben in eckigen Klammern schlüsseln die Zahlen nach Notariatsform auf [hauptberufliche Notare/Anwaltsnotare]. Die Anzahl der Amtsnotare ist nicht angegeben.

Kolloquium „Das neue Unterhaltsrecht in der notariellen Praxis“

Das Institut für Notarrecht der Humboldt-Universität zu Berlin veranstaltet am 6. 6. 2008 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.45 Uhr im Audimax der Humboldt-Universität zu Berlin, Hauptgebäude, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, ein Kolloquium zum Thema „Das neue Unterhaltsrecht in der notariellen Praxis“.

Die Teilnahmegebühr (incl. Verpflegung) beträgt 35,- € für Mitglieder des Förderkreises des Instituts für Notarrecht, für Notarassessoren und Rechtsanwälte mit höchstens dreijähriger Zulassung, 60,- € für Mitglieder der Deutschen Notarrechtlichen Vereinigung und 85,- € für alle übrigen Teilnehmer. Für Angehörige wissenschaftlicher Einrichtungen, Studierende, Referendare und Notarassessoren, die zugleich Mitglied der Deutschen Notarrechtlichen Vereinigung e. V. sind, ist die Veranstaltung kostenlos.

Nähere Informationen sowie Anmeldeformular siehe unter www.rewi.hu-berlin.de/jura/inst/ifn/. Anmeldeschluss ist der 30. 5. 2008. Anfragen sind zu richten an das Institut für Notarrecht der Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Telefon 030/2093-3439, Telefax 030/2093-3560, E-Mail: notarinstitut@rewi.hu-berlin.de.

Vortragsveranstaltung „Das neue Unterhaltsrecht“

Das Rheinische Institut für Notarrecht der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn richtet in Kooperation mit dem „Bonner Juristischen Forum e. V.“ eine Vortragsveranstaltung zum Thema „Das neue Unterhaltsrecht“ aus. Die kostenlose Veranstaltung findet am 13. 6. 2008 in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Hörsaal E des Bonner Juridicums, Adenauerallee 24-42, 53113 Bonn, statt.

Nähere Informationen sowie Anmeldeformular siehe unter www.jura.uni-bonn.de/notarrecht. Anfragen sind zu richten an das Rheinische Institut für Notarrecht, Adenauerallee 46 a, 53113 Bonn, Telefon 0228/734432, Telefax 0228/734041, E-Mail: notarrecht@uni-bonn.de.

2. Dresdner Forum für Notarrecht „Der elektronische Rechtsverkehr in der notariellen Praxis – Bestandsaufnahme und Ausblick“

Die Juristische Fakultät der Technischen Universität Dresden lädt gemeinsam mit der Dresden International University (DIU), der Deutschen Notarrechtlichen Vereinigung e. V. (NotRV) und der Notarkammer Sachsen am 11. 7. 2008 in das Konferenz-Zentrum der Sächsischen Aufbaubank, Pirnaische Str. 9, 01054 Dresden, zum 2. Dresdner Forum für Notarrecht ein.

Die Veranstaltung zum Thema „Der elektronische Rechtsverkehr in der notariellen Praxis – Bestandsaufnahme und Ausblick“ richtet sich neben Notaren und Mitgliedern der Deutschen Notarrechtlichen Vereinigung an alle mit dem Themenkreis befassten Praktiker und einschlägig interessierte Wissenschaftler.

Nähere Informationen siehe unter www.notarkammer-sachsen.de, Rubrik „Veranstaltungen“. Anmeldeschluss ist der 30. 6. 2008. Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an die Notarkammer Sachsen, Königstr. 23, 01097 Dresden, Telefon 0351/807270, Telefax 0351/8072750, E-Mail: notarkammer@notarkammer-sachsen.de.

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

1. Umwandlungsrecht in der notariellen Praxis

Zeit/Ort: 7. 6. 2008, Heusenstamm, Ausbildungs-Center des DAI
Referent: Notar *Prof. Dr. Dieter Mayer*, München
Kostenbeitrag: 295,- € / 265,- € für Mitglieder der Notarkammer Frankfurt /
ermäßigt 225,- €
25,- € für den Erfolgsnachweistest

2. Handelsregisteranmeldung nebst Kostenrecht

Zeit/Ort: 13. 6. 2008, Heusenstamm, Ausbildungs-Center des DAI
14. 6. 2008, Berlin, Ausbildungs-Center des DAI
Referent: Notar *Dr. Wolfram Waldner*, Bayreuth
Kostenbeitrag: 295,- € / 265,- € für Mitglieder der Notarkammer Frankfurt /
ermäßigt 225,- € / 175,- € Mitarbeiter
25,- € für den Erfolgsnachweistest

3. Die Gestaltung von Eheverträgen

Zeit/Ort: 6. 9. 2008, Kiel, Maritim Hotel Bellevue
Referent: Notar *Dr. Wolfgang Reetz*, Köln
Kostenbeitrag: 295,- € / ermäßigt 225,- €
25,- € für den Erfolgsnachweistest

4. 6. Jahresarbeitsstagung des Notariats

Zeit/Ort: 18. – 20. 9. 2008, Würzburg, Neue Universität, Auditorium-Maximum
Leitung: Notar *Dr. Norbert Frenz*, Kempen
Kostenbeitrag: 545,- € / ermäßigt 445,- €

Die Veranstaltung kann aus wichtigem Grund, z. B. bei zu geringer Teilnehmerzahl, bei Ausfall bzw. Erkrankung eines Referenten, Hotelschließung oder höherer Gewalt abgesagt werden. Im Fall einer zu geringen Teilnehmerzahl hat die Absage nicht später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung zu erfolgen. In allen anderen Fällen einer Absage aus wichtigem Grund sowie in Fällen notwendiger Änderungen des Programms, insbesondere eines Dozentenwechsels, wird das DAI die Teilnehmer so rechtzeitig wie möglich informieren. Muss ausnahmsweise eine Veranstaltung abgesagt oder verschoben werden, wird die bezahlte Teilnehmergebühr umgehend erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens der gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen des DAI.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an das Deutsche Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Universitätsstr. 140, 44799 Bochum, Telefon 0234/9706418, Telefax 0234/703507, E-Mail: notare@anwaltsinstitut.de, Internet: www.anwaltsinstitut.de, Bankverbindung: Dresdner Bank AG Bochum (BLZ 430 800 83), Konto-Nr. 802 950 700.

Verbraucherpreisindex für Deutschland im Februar 2008

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2005 = 100 im Februar 2008 gegenüber Februar 2007 um 2,8% (105,8) gestiegen. Im Vergleich zum Januar 2008 erhöhte sich der Index um 0,5%.

Das Statistische Bundesamt ist im Internet unter www.destatis.de vertreten (Service-Nr. 0611/75-4777, E-Mail: verbraucherpreisindex@destatis.de).